# KOMPETENTE HILFE VON FRAU ZU FRAU

*Diszipliniert, gewissenhaft, menschlich: **Dr. Andrea Rejzek** versteht es wie wenige Chirurgen, mit dem nötigen Feingefühl auf die Wünsche der Patienten einzugehen. Besonders Frauen fühlen sich bei ihr gut aufgehoben – nicht nur wegen eines eher seltenen Spezialgebietes, sondern weil sie sich viel Zeit für die Beratungsgespräche nimmt und niemanden zu einem Eingriff drängt.*

Andrea Rejzek gehört zu den beliebtesten Schönheits- chirurginnen Österreichs – insgesamt hat sie in zwanzig Jahren bereits über 3.500 plastisch-ästhetische und rekonstruktive Operationen erfolgreich durchgeführt, in den vergangenen Jahren allein 500 in ihrer Wiener Privatordination. Hospitiert hat Rejzek bei internationalen Größen des Faches wie Frank Lista aus Kanada oder dem Italiener Giovanni Botti und sie kann auf anspruchsvollen Zusatzausbildungen in Hand- und Mikrochirurgie aufbauen. Am Universitätsklinikum Sankt Pölten arbeitet die Chirurgin als Oberärztin an zwei Tagen pro Woche, in ihrer knapp bemessenen Freizeit gestaltet sie ihr Patienten-Magazin „Schönheitspost" und hat sich jetzt auch als Buchautorin unter der an Ästhetischer Chirurgie interessierten Leserschaft einen Namen gemacht. Ihr kleines Werk „Einfach schön" (Verlagshaus der Ärzte, 17,90 €) mit Darstellungen der verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten erfreut sich großer Beliebtheit.

„Ich biete einfühlsame und kompetente Beratung von Frau zu Frau", sagt Dr. Rezjek und verdeutlicht damit, dass sie eine äußerst frauenfreundliche Medizin praktiziert. Muss sie auch, denn eines ihrer Spezialgebiete erfordert ein gehöriges Maß an Sensibilität und Vertrauen seitens der Patientinnen: Die Korrektur der Labien. Sie gilt als „die" Expertin auf diesem Gebiet, da sie versucht, ein nach funktionellen und ästhetischen Gesichtspunkten ideales Ergebnis zu erzielen, um den betroffenen Frauen ein besseres Körpergefühl zu geben. „Einfach irgendetwas wegzuschneiden, ist in diesem Bereich zu wenig. Ich denke, dieser Eingriff hat genau so viel Berechtigung in meinem Fachgebiet wie andere Operationen. Und er gehört genauso mit viel Liebe zum Detail durchgeführt, damit man die Operation möglichst nicht erkennt", so Dr. Rejzek. Deshalb hat sie sich mit den verschiedenen Operationstechniken intensiv auseinandergesetzt. Als weiterer Schwerpunkt haben sich in den vergangenen Jahren die grö-

FOTOS: PRIVAT, ARCHIV